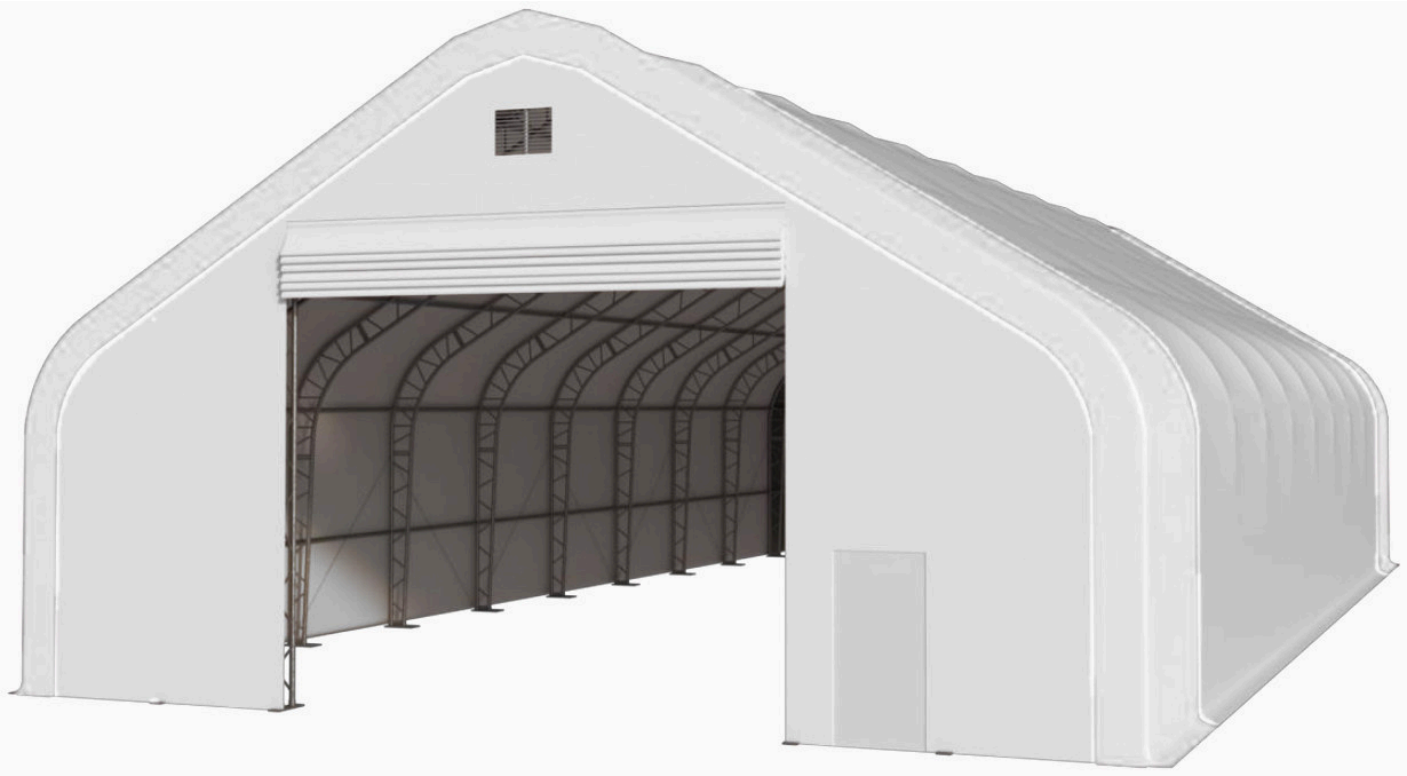
HAGRO
PLACHTOVÉ HALY



Allgemeine Montageanleitung

Grundlegender Überblick und praktische Tipps für HAGRO-Zelthallen, Tierunterstände, Containerüberdachungen und Garagen

EINLEITUNG

SO NUTZEN SIE DIESE ANLEITUNG

Diese Anleitung zeigt Ihnen kurz, wie die Montage von HAGRO-Zeltkonstruktionen abläuft, worauf Sie sich vorbereiten sollten und was zu vermeiden ist. Der Ablauf ist bei allen unseren Hallen und Unterständen sehr ähnlich – unterschiedlich sind vor allem Abmessungen, Teileanzahl und Verbindungsdetails.

DIESE ANLEITUNG ERSETZT NICHT DIE ANLEITUNG ZU IHREM MODELL

Halten Sie sich bei der Montage stets an die Anleitung zu Ihrem konkreten Modell. Sie enthält:

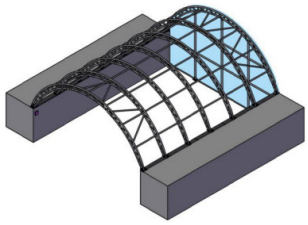
- die Stückliste mit Teilenummern (Codes) und Stückzahlen,
- die Konstruktionszeichnung und die Anordnung der Fußplatten mit Maßen,
- genaue Anforderungen an Untergrund und Verankerung,
- die einzelnen Montageschritte mit Abbildungen.



Zelthallen



Tierunterstände



Containerüberdachungen



Garagen und Carports

MONTAGE IN SIEBEN SCHRITTEN

SCHRITT 1
Flächenvorbereitung

SCHRITT 2
Lieferkontrolle

SCHRITT 3
Fußplatten und Verankerung

SCHRITT 4
Rahmenmontage

SCHRITT 5
Vorder- und Rückwand

SCHRITT 6
Dachplane

SCHRITT 7
Nachspannen und Kontrolle

VOR DER MONTAGE

STANDORTVORBEREITUNG UND VERANKERUNG

AUSWAHL UND VORBEREITUNG DER FLÄCHE

- Wählen Sie einen ebenen Platz mit guter Entwässerung. Gleichen Sie das Gelände an den künftigen Gebäudekanten genau aus – alle Fußplatten müssen in einer Ebene liegen.
- Lassen Sie um das Bauwerk genug Freiraum, um Teile zu bewegen, Schrauben von außen anzuziehen und die Plane über die ganze Länge auszubreiten.
- Richten Sie die Halle nach Möglichkeit so aus, dass der vorherrschende Wind nicht auf die Giebelseiten bläst.
- Bereiten Sie Untergrund und Verankerung schon vor der Montage der ersten Teile vor.
- Die genauen Anforderungen an den Untergrund nennt die Modellanleitung – z. B. bei Zelthallen mit 6 bis 18,3 m Breite max. 2 % Gefälle, Beton min. 20 cm oder Asphalt min. 18 cm stark.

VERANKERUNG JE NACH UNTERGRUND

Untergrund	Verankerungsart	Worauf achten
Gleichartiger (homogener) Boden	Betonstahl-Erdanker oder Pflöcke aus dem Set, ggf. Erdschrauben	Nicht geeignet für steinigen, gefrorenen, sandigen oder kiesigen Boden.
Beton, Asphalt, Pflaster	Chemische oder mechanische (Einschlag-)Anker	Gemäß den Empfehlungen des Ankerherstellers verwenden; der Untergrund muss ausreichend stark sein.
Ungleichartiger Boden oder windreiche Lage	Betonfundamente	Bei Gefahr starken Windes empfehlen unsere Anleitungen eine Verankerung in Beton.
Container	Befestigung des Rahmens direkt auf den Containern	Gehen Sie gemäß der Anleitung zur Containerüberdachung vor.

VERANKERUNG IST PFLICHT

- Das Bauwerk muss verankert sein, sonst kann es vom Wind beschädigt werden.
- Sehen Sie auch eine provisorische Verankerung vor, falls Sie die Montage unterbrechen müssen – eine teilmontierte Konstruktion kann schon schwacher Wind beschädigen.

WERKZEUG UND HILFSMITTEL

Maßband · Richtschnur · Absteckpflöcke · Leiter, Gerüst oder Scherenbühne · Hammer oder Schlägel · Bohrmaschine · Schlüssel für Schrauben und Muttern · Messer oder Schere · Seile zum Überziehen der Plane · Arbeitshandschuhe und Schutzbrille

Bei größeren Hallen benötigen Sie auch eine Hebevorrichtung (Flaschenzug, Heber oder Kran). Die genaue Werkzeugliste finden Sie in der Modellanleitung.

SICHERHEIT

SICHERHEIT BEI DER MONTAGE

- Halten Sie den Arbeitsplatz sauber und übersichtlich – Unordnung ist eine häufige Unfallursache.
- Kinder und Tiere dürfen sich während der Montage nicht am Arbeitsplatz aufhalten.
- Tragen Sie Arbeitshandschuhe, Schutzbrille und langärmelige Kleidung – manche Teile haben scharfe Kanten.
- Achten Sie darauf, sich die Finger nicht zwischen Schellen (Klemmen) und Rohren einzuklemmen.
- Lehnen Sie sich nicht hinaus und achten Sie auf sicheren Stand. Öffnen Sie die Leiter vor dem Aufstieg ganz und stellen Sie sie auf ebenen Boden. Belasten Sie das Dach nie mit Ihrem Gewicht.
- Montieren Sie nicht unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten, die Urteilsvermögen oder Reaktionen beeinträchtigen.
- Arbeiten Sie vorsichtig mit Elektrowerkzeugen und machen Sie sich mit deren Bedienung vertraut.

PERSONEN UND WETTER

- Montieren Sie mindestens zu zweit – einer hält die Teile, der andere verbindet sie. Zum Überziehen der Dachplane holen Sie weitere Helfer.
- Wählen Sie für die Montage einen trockenen, windstillen Tag. Montieren Sie nicht auf rutschigem, nassem oder verschneitem Untergrund und nicht bei starkem Wind.

PRAKTISCHE TIPPS

TIPPS FÜR EINE REIBUNGSLOSE MONTAGE

- Lesen Sie vor Beginn die gesamte Modellanleitung und sehen Sie sich alle Zeichnungen und Fotos an.
- Sortieren Sie die Teile nach Nummern – das spart viel Suchzeit.
- Montieren Sie Bögen, Vorder- und Rückwand zuerst am Boden und setzen Sie sie erst dann auf die Fußplatten.
- Ziehen Sie die Verbindungen erst fest, wenn der Rahmen komplett und ausgerichtet ist.
- Lassen Sie die Plane nie unbefestigt, bevor Montage und Spannen vollständig abgeschlossen sind.
- Starker Wind ist für die Plane gefährlich, eine leichte Brise kann jedoch helfen: Ziehen Sie die Plane so über, dass der Wind hineinbläst und sie anhebt.
- Bei Montage in der Kälte ist die Plane steif. Bei Wärme gibt sie nach, spannen Sie sie daher nach einigen Monaten nach.
- Bis das Dach glatt und straff ist, sind mehrere Spannkorrekturen nötig – das ist normal.
- Wenn Sie die Montage unterbrechen, verankern Sie die Konstruktion provisorisch.

!

HÄUFIGSTE FEHLER

- Fußplatten nicht in einer Ebene oder nicht rechtwinklig – der Rahmen passt dann nicht und die Plane lässt sich nicht gleichmäßig spannen.
- Montage der Plane bei starkem Wind.
- Unzureichende Verankerung oder Pflöcke in ungeeignetem Untergrund.
- Ratschen nur auf einer Seite angezogen – die Plane verzieht sich.

MONTAGEABLAUF

MONTAGE SCHRITT FÜR SCHRITT

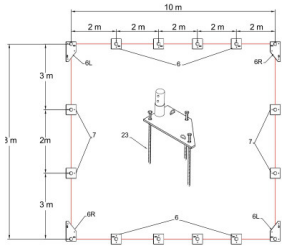
Der folgende Ablauf zeigt die Montage allgemein. Teilenummern, Maße und Schrauben entnehmen Sie stets der Anleitung zu Ihrem Modell.

1

Lieferung prüfen. Legen Sie die Teile aus und prüfen Sie anhand der Stückliste, ob die Lieferung vollständig ist. Jedes Teil trägt eine Nummer (Code), die der Stückliste und den Zeichnungen entspricht – richten Sie sich während der gesamten Montage nach diesen Nummern.

2

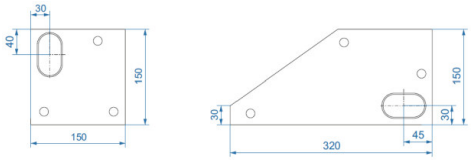
Legen Sie die Fußplatten (Platten) gemäß Zeichnung aus. Gemessen wird von Rohrmitte zu Rohrmitte. Prüfen Sie den rechten Winkel – beide Diagonalen müssen gleich lang sein. Sind sie es nicht, korrigieren Sie die Lage der Fußplatten.



Beispiel für die Anordnung der Fußplatten (Maße in m)

3

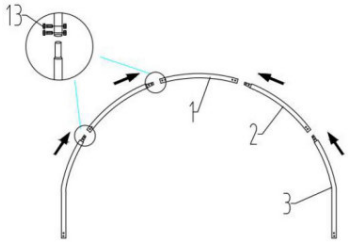
Fußplatten verankern. Markieren Sie die Ankerpunkte durch die Löcher der Fußplatten und verankern Sie diese passend zu Ihrem Untergrund (siehe Verankerungstabelle). Die Anzahl der Anker je Fußplatte nennt die Modellanleitung.



Fußplatten mit Ankerlöchern

4

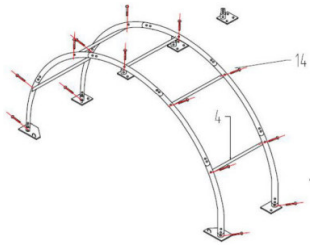
Bögen am Boden zusammenbauen. Verbinden Sie die Rohre in der Reihenfolge laut Zeichnung und Teilenummern. Ziehen Sie die Muttern noch nicht ganz fest, bis der gesamte Rahmen montiert und aufgesetzt ist. Liegt Klebeband bei, umwickeln Sie damit die Verbindungen, damit sie nicht an der Plane scheuern.



Zusammenbau eines Bogens aus einzelnen Rohren

5

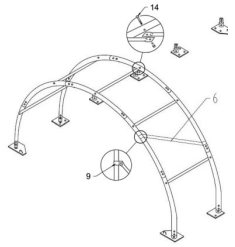
Stellen Sie die ersten zwei Bögen auf die Fußplatten und verbinden Sie sie sofort mit Längsrohren (Pfetten). Fügen Sie dann nach und nach weitere Bögen und Pfetten hinzu.



Verbinden der Bögen mit Pfetten

6

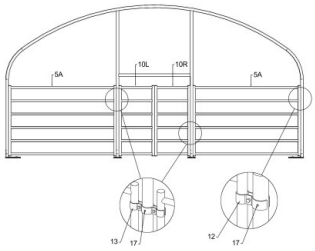
Montieren Sie den Windverband (Diagonalrohre oder Seile), sofern Ihr Modell einen hat. Er versteift den Rahmen und richtet ihn aus. Ist der Rahmen komplett und ausgerichtet, ziehen Sie alle Verbindungen fest.



Diagonaler Windverband

7

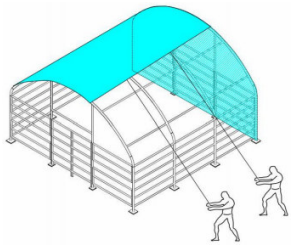
Bauen Sie Vorder- und Rückwand zusammen – Giebel-, Tür- oder Geländerrahmen laut Zeichnung – und montieren Sie die Giebelplanen.



Rahmen der Vorderwand mit Tür

8

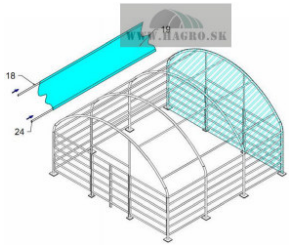
Dachplane überziehen. Werfen Sie die an der Plane befestigten Seile über den Rahmen und ziehen Sie die Plane mit mehreren Personen von der anderen Seite hinüber – gleichmäßig, vorsichtig und langsam. Zentrieren Sie die Plane so, dass sie auf allen Seiten gerade auf dem Rahmen sitzt.



Überziehen der Dachplane über den Rahmen

9

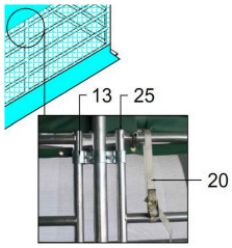
Schieben Sie die Spannrohre in die Taschen an den Planenrändern und sichern Sie die Gurte zunächst nur locker in den Ratschen – noch nicht festziehen.



Spannrohre in den Planentaschen

10

Plane spannen. Ziehen Sie die Ratschen schrittweise und abwechselnd über die ganze Länge an, damit sich die Plane gleichmäßig spannt. Spannen Sie zum Schluss die Säume und die Giebelplanen.



Ratsche mit Gurt

CONTAINERÜBERDACHUNGEN

Der Rahmen wird nicht im Boden verankert, sondern direkt an den Containern befestigt – mit Fußleisten, Winkeln oder Verbindern laut Modellanleitung. Der weitere Ablauf (Bögen, Plane, Spannen) ist gleich.

WARTUNG

WARTUNG UND NUTZUNG

- Prüfen Sie regelmäßig die Spannung der Dachplane – sie muss glatt sein, ohne Durchhang und „Säcke“. Unsere Anleitungen empfehlen eine monatliche Kontrolle.
- Spannen Sie die Plane nach einigen Monaten Nutzung und stets vor dem Winter nach; sinnvoll ist auch eine Kontrolle im Frühjahr nach dem Frost.
- Entfernen Sie Schnee sofort vom Dach, wenn er nicht von selbst abrutscht.
- Nehmen Sie bei Sturm die Planen ab. Die Grenzwindgeschwindigkeit nennt die Anleitung zu Ihrem Modell.
- Stellen Sie keine Wärmequellen in die Nähe der Plane und setzen Sie sie keinem offenen Feuer aus.
- Lüften Sie den Raum regelmäßig – so vermeiden Sie Schimmel und führen Abgase oder andere Dämpfe ab. Die Plane kann mit handelsüblichen Antischimmelmitteln behandelt werden.
- Verwenden Sie zur Reinigung keine sauren Reinigungsmittel und keinen Hochdruckreiniger.
- Prüfen Sie Verbindungsmaterial und Verankerung regelmäßig und ziehen Sie sie bei Bedarf nach.
- Behandeln Sie Kratzer und Rost an der Konstruktion so bald wie möglich.
- Hat das Bauwerk eine Torwinde, schmieren Sie deren bewegliche Teile und prüfen Sie das Seil – ein beschädigtes Seil muss ersetzt werden (siehe Anleitung der Winde).

FRAGEN ZUR MONTAGE?

Wenn Sie bei einem Schritt unsicher sind, wenden Sie sich noch vor der Montage an uns – wir beraten Sie gern. Bewahren Sie diese Anleitung und die Anleitung zu Ihrem Modell für später auf.



Fertige Zelthalle

HAGRO ORAVA s.r.o.
hagroshelters.com · hagro@hagro.sk
Bei Fragen zur Montage kontaktieren Sie uns.